

Gedichte von Comenius bis Pfingsten in Polen

Comenius

Vers 1

Neulich schrieb mir eine Kollegin im Vorlesen, sie möchte auch Schriftsteller werden.

Wir müssen hier nicht auf Endungen achten. Sie ist aus Thüringen. Weimar. Das sagt alles.

Also sie schrieb, daß sie noch viel vor hat. Sie ist gut im Organisieren.

Nur der schläfrige Verleger reagiert nicht.

Sie möchte ihr Erstlingswerk in die Homepage des Verlages bringen. Sie hat gute Leute. Aus Köln jetzt. Wo der Dom ist. Da ist alles aufstrebend - gewesen.

Mich ermuntert das - so lange nichts Besonderes passiert - nach der Lesung in Leipzig - an diesem deutsch-deutschen Roman weiterzuschreiben, wo keiner weiß, wohin er uns führt. Amerika oder Rußland?

Vers 2

Auszug aus einem Brief:

„... ach, Dostojewski, jetzt machen sie dich auch noch schlecht: Gute Literatur ? - ja, aber deine Weisheiten? Wie bei deinem Bruder Tolstoi.

Behalte sie doch lieber für dich.

Inzwischen gibt es Einiges, wo über dich so gesprochen wird. In angesehenen Tageszeitungen, Kultur - Kolumnen aller Art.

Ich möchte keine Namen nennen.

Du weißt schon.

ACH DOSTOJEWSKI, komm heraus aus deiner Hütte in Tirol.

Oder sitzt du schon auf dem Felsenvorsprung am Berg und wartest auf den Bergrettungsdienst.

Auf den Heli, wie die jungen Sportler sagen.

Die Eventisten.

Also, besser bleibe darinnen.

In deiner Hütte, Höhle oder wo immer.“

Vers 3

Es ist schon ein Problem.

Das Fernsehen taugt nicht zur Unterhaltung.
Die Krimis werden immer ernster.
Oder lustiger,
die Toten sind nicht mehr tot,
sondern Material für den Slapstik.

Vieles wirkt kindlich wie
CHRISTINE SUCHT DEN LIEBEN GOTT.
Ohne Gott.

Immerzu wird mir erklärt, warum es so kommen muß.
Das Schreckliche.
Alles ist Zufall.
Nicht einmal mehr peinlich.

Jeder kann es sein.
Jede kann es sein.
Ist ja wahr.
Wo ist das alles nur abgeschrieben?
Aus dem Internet?

„Jetzt wollen wir dem Feminismus frönen“, rufen sie.

„Es gibt keine Schuldigen mehr!“

Es gibt nur eine Friedhofskapelle, wo die Toten aufgehoben
werden, in der das Vaterunser nicht gesprochen wird, sondern
das entscheidende Gespräch „zwischen den entscheidenden
Parteien.“

„Aus denen die Komplizen kommen.“

Es ist alles nur ein Unfall gewesen.
Tragisch wie bei Kleist: die Schuldig-Unschuldigen.

„Ach ja, Dostojewski, wir sind alles Kinder ohne Vater.“

„Eine Spur von Geschlechterkampf vielleicht?“
„Bitt' schön, der Herr.“
„Bitt' schön, die Dame!“
Oder umgekehrt.

Das Gebot: DU SOLLST NICHT TÖTEN wird illustriert,
indem die Polizei sich darum kümmert.

„Das kann so nicht weitergehen, Dostojewski!.....“
Vers 4

Wo bist du?

Im Schatten des Abends?

Wer bist du, in der Morgensonne?
Du bist da, wo wir alle sind.
Im Gewühl der Großstadt.
Versteckst du dich?
Bist du nackt?
Heißt du auch Adam.
Wie wir alle.
Du ziehst von einem Ort zum anderen.

Von einer Kraft zur anderen im Tal?

Von einem Event zum Anderen.
Von einem Diskurs zum Anderen.
Mit fadem Beigeschmack.

Vers 5

Beschreibung eines Glasfensters in einer Kirche am Markt: Rückbesinnung

Wie sie da herumsitzen um das Kind Jesus.
Und er belehrt sie.
Aber werden sie klüger?
Einige wenigstens?
Sie sehen gut aus.
Ein Nazarener hat es entworfen -
das Bild -
und ein Kunstschmied in Mosaike zusammengefaßt.
Nach Norden gerichtet.
Wenig Sonne.
Aber genügend Altenburger Tag,
wo Skat gespielt wird zum Feierabend,
weil es hier erfunden wurde.
Wie vieles Andere.
Auch
Brockhaus ein Altenburger.

Das Gericht ist nach der Wiedervereinigung wieder hier.

Das Spielgericht: SKAT.
Und die guten Lehrer sollen von da kommen,
sagt der Alte Fritz, wenn es nicht so gut ging
mit seinen Unteroffizieren mit einem Arm oder Bein
und sie die Kinder geprügelt haben,
damit es gute Preußen werden.

Nur Prügeln geht nicht.

Vers 6

Viele rufen:
„Hosianna, Hosianna, gelobt sei, der kommt
im Namen des Herrn!“

Und: „Kreuzige ihn!“

Nicht auf meinem Kirchenfenster in einer immer kleiner
werdenden Mittelstadt in Ostthüringen.
Chor: „Durch die Abwanderung nach Westen und Süden.
Weil Uran noch im Boden ist.
Aber nicht gefördert wird der Vergiftung wegen.
Durch die Russen nicht und durch die Amerikaner nicht.
Durch niemanden.“

Gegenchor: „Und die Braunkohle ist auch nicht Ebbe.
Sondern ziemlich weit oben.
Aber sehr eingeschränkt im dezidierten Abbau
in unserer Gesellschaft,
die wir 1989 errungen haben.“

Einzelner: „Ich auch. Zu Recht.
Und ohne Blutvergießen.
Nicht wie heute in der Ukraine.
Die ist uns sehr nah.“

Nicht auf meinem Kirchenfenster rufen sie:
„Hosianna, Hosianna, gelobt sei, der da kommt
im Namen des Herrn!“

Und drei Tage später: „Kreuzige ihn!“

Nein, es wird gesungen.
Immer singen am Abend die Chöre von den „lieb Engelein“.
Sie singen die Passion Christi
nach dem Evangelisten Johannes von Johann Sebastian Bach.

Wenn du in dieser Kirche sitzt am Abend
und das bunte Glas leuchtet im Licht
der untergehenden Sonne, oder später für sich ohne Tag,
dunkel in der Nacht.
Und ich höre sie singen: HOSIANNA und wenn die drei
Tage um sind: KREUZIGE.

Gibt es auch Bilder von d i e s e m Geschrei?
Von diesem Volk?
Aufgerührt von diesen Gelehrten auf meinem Fenster:
Pharisäer und Schriftgelehrte, Sadduzäer, Griechen, Lateiner
und Orthodoxe.

Die Kopten und Äthiopier, Kämmerer und Oligarchen,
Russen und Syrer, Aramäer, Katholiken und Lutheraner.
CALVINISTEN.
ÄGYPTER.

Von Nazarenern gemalt, Rudolph Schäfer,
Schnorr von Carolsfeld, von Schmieden
um die Jahrhundertwende vor dem 1. Weltkrieg
geschweißt und gelötet zum TRANSPARENT ?
So wie Lehren durch Lernen und Lernen durch Lehren.
Der 12-jährige Jesus im Tempel.
Ein Konfirmandenbild.
Ein Pädagogenbild.
Universitas.
Pestalozzi und Fröbel.

Vielleicht.
Ich weiß es nicht.
Ich bin kein Forscher.

Halt, aber ganz sicher in Rom.
Und überall, wo die Hochkirche zu Hause ist.
Die Renaissance, das Christliche Abendland vor seinem
Untergang, die Christliche Kunst, die den Papst gerettet hat
und Rom.
Das barocke Europa.
In jeder Predigt, die malen kann zum Palmsonntag.
In allen christlichen Kirchen.

Vers 7

Die Kinder waren nicht Jesus

Wir haben sie gespielt diese Szenen.

Die Kinder waren nicht Jesus.
Aber Palmen, die sich wiegten im Wind,
als Jesus kam und die Berge tanzten und alle riefen
HOSIANNA, weil er den Tod besiegt
und Lazarus ruft in seinen Gewändern.

Und die Schriftgelehrten sich beratschlagen,
was sie machen sollen bei so viel Begeisterung.
„Wie ungut ist das!“ haben sie untereinander gesagt -
und sind beiseite gestanden.

Das haben wir gespielt.

Vers 8

Wir waren gerade in den weißen Städten

ohne die spitzen Hexenhausdächer nördlich der Alpen,
damit der Schnee rutschen kann.
Sie haben alle den Stein berührt, die Millionen und
Abermillionen, so daß er glatt ist.
Alle sind sie KREUZFAHRER und stellen sich an,
um das Heilige Grab zu berühren, zu küssen, enthusiastisch.
Welche Liebe ist in den Frauen. Und wie gefährlich
ist Religion, sagen die Protestanten.
Sonst müßten sie ja auch Knüppel in die Hand nehmen oder
Knuten, um einzupeitschen, oder auszupeitschen.
Wer soll das regulieren.

Vers 9

Comenius

du wurdest die Stationen geführt.
Du vertraust auf IHN.
Du hast dich ABM schreiben lassen und ziehst los.
Pilgrim.
Es wird Zeit, daß wir das würdigen. -
Suchst du ein Mädchen?
Wie im 19. Jahrhundert die Romantiker?
Bist du schwul?
Oder lebst du deine Kulturpubertät aus,
die es seit Sartre nicht mehr geben soll,
weil sie eine bürgerliche Krankheit ist: JUGEND.
Wir sind gespannt. Ich bin mehr als gespannt.
Ich kann es kaum erwarten.

Aber da sehe ich dich auch schon den Berg hinaufkommen
in Thüringen. Wie lange ist das her.
Und vor dir liegt ausgebreitet das Tal.
Dort ist die Kirche, in der du Dienst tun wirst
und die Steine anpredigen, damit sie lebendige Steine werden
zur Auferbauung der Gemeinde.
Es ist die Barmherzigkeit, die über dich kommt
beim Anblick des Dorfes.
Du siehst mit den Augen des Christus.
Im Rennen hinunter den Berg.
Das Gehöft neben der Kirche ist nicht der Pfarrhof,
das Haus auf gleicher Höhe nicht das Pfarrhaus,
sondern es sind Bauern und Arbeiter, die hier wohnen.

Weil du vom Dorf bist, hat du keine Scheu,
einfach in den Hof zu gehen und zu fragen.

Was sagen sie dir, als du fragst?
Nichts?
Doch.
Nicht Weihnachten ist das schönste und öfter.
Sondern der Dank.

Der ERNTEDANK.

Vers 10

Das wissen sie nicht mehr

wem der Dank gebührt.
In der Stadt.
Oder?

Es kann nur der Herzog sein, dem gehuldigt wird,
wenn die Bauern reiten in ihren eng anliegenden Kostümen.
Und erst die Bäuerinnen von damals.
Sie winken.
Natürlich winken sie dem Herzog, dem Publikum jetzt.
Sie waren stolz, sie brauchten den Herzog
und umgekehrt.

Sie wußten, wem Ehre gebührt und die Steuer.
Und sie waren abhängig.
Aber nicht absolut.
Sie waren schlau.
Schlitzohrig, weil sie das wußten.
Und hatten ein gesundes Mißtrauen.
Wer hat das heute noch.

DAS BAUERNREITEN.
DER ERNTEDANK.
DIE HULDIGUNG auf Augenhöhe.
Die Untertanen auf dem Pferd.

Vers 11

Die Große Stadt

wo sie herumsitzen und streiten
wo sie herumgehen, die Peripathetiker und fuchteln
mit ihren Händen und spielen mit ihren Füßen
oder dem Ball den entscheidenden Drive geben für das Tor.
Wenn sie treffen.
Das ist übrigens immer noch das Beste.

Suchen sie die Wahrheit.
Einer bestreitet sie.

Weil sie stört zu leben, angeblich.

Zur Wahrheit braucht es die Liebe.
Bekommen wir sie?
Nein, wir müssen darum bitten, uns ganz klein machen.
In Demut.

Und nicht nur so tun in unserem Großen Spiel.

Vers 12

Berlin

Ah, endlich gefunden
das Buch der Lieder mit Genricha Geine
der auf dem Stein sitzt am Weinberg
wo kein Wein wächst.

Der bei Gorki sitzt
gedoubelt,
weil der etwas von ihm halten möchte
auch weiterhin?

Aber jetzt endlich in die Galerie
in die Rumpelkammer der Geschichten in Kunst.

Da ist der Schraubenkönig

ha ha ha
er macht es möglich.
Was ist da?
Das Jüngste Gericht.
Es mutet russisch an.
Blockwartmäßig und wie eine Festung
im amerikanischen Westen,
als dort die Indios noch zu Pferde saßen,
um es dem weißen Mann zu zeigen.

Nein, wie eine russische Holzkirche.
Du mußt nur nahe genug sein
dem Material.

Aber die Marien, die lieblichen
die Schönen, das Kindlein auf dem Arm?

Ikone, was haben sie aus dir gemacht?
Dich ausgezogen, Maria
in ein Kondom gesteckt
und aus war der Traum.

Vers 13

Das alles ist lange her.

Aber jetzt?-

Jetzt reitet Comenius mit einem Skelett von Gaul an die See, um in See zu stechen, wie man es in Seemannsdeutsch ausdrückt. Wenn die Ebbe vorbei ist und keine Sturmflut in Aussicht. Er ist völlig vergessen worden bei all den Beschreibungen der Überfahrt einer Gräfin, der Moderatorin und ihrem Reportertross.

„Das schwarze alte Pferd, daß nur noch einem Skelett vergleichbar ist, schwamm in der Welle dem alten Frachter hinterher.“

„Nein, nein“, ruft der Chor der Meerjungfrauen dazwischen:
„Es ist ja gar kein alter Frachter, er wäre auch nicht tauglich für die See - es ist doch das berühmte Segelschulschiff mit den Lehrern und Lernenden, mit den Gärtnern und Pflanzern, Biologen, Botanikern an Bord – und mit A. Die nun endlich die verfluchte alte Welt zu verlassen wünscht und einen Neuanfang sucht.“

„Und er ist auch nicht dem Frachter, der keiner ist, hinterhergeschwommen, auch nicht auf dem Rücken von tausend Pferden. Nicht einmal mit seinem „Skelett“. Das hat er angebunden an einen alten Laternenpfahl im Hafenviertel und hat sich sachte in die Gruppe gemischt, die auf das SEGELSCHULSCHIFF strebte.“
Sagt später ein alter Fischer, der ihn kannte.

„Sein Matrosenanzug war vorzüglich.“

Ein anderer an einem Tisch des Zielhafens: „Hau ruck und Nur zu! - das waren seine ständigen Sätze, wenn es vorwärts gehen mußte. Und es mußte ja vorwärts gehen. Bei Flaute und bei Sturm. Mit den Segeln, mit den Jungs, den Mädchen, den Gärtnern u.s.w.“

Was für ein Fuhre.

Welche Fracht.

Warum haben wir C. vergessen, übersehen.

Mai

1.

Brandenburger Tor
SPD. Die Linke, DKP, KPD.
Müller.
DGB.

Unter den Linden.
Essen bei NANTE.

Im Kino kein Programm auf Zetteln.

SKANDAL
KEINE RÄUME FÜR KULTUR
KEIN RAUM
GESTRICHEN
PROGRAMMZETTEL
ALLES GESTRICHEN
ALLES?

ALSO GEHEN WIR NICHT INS KINO

Denn es fehlen die Inhalte.
Wir gehen doch nicht einfach so.
Wir wissen doch gar nicht, was
auf uns zukommt.

Inhalte.
Das ist das Zauberwort.
Nicht Werte.

Wir sollen Hasdag# gucken
Internet
und uns informieren und ach ja,
App.

Das fehlt uns.

Also fahren wir mit der S-Bahn
nach Hause.
Diesmal durch
bis zum Bus.

Und dann durch den
Märchenwald
den Harry–Potter–Wald

den Nolde -Wald.
O, ja.
Chopin in Berlin, Uferstraße 8

Roter Wedding
bald ist Mai
der 1.
der Kampftag.

Wie haben doch die aufgebrachten
Arbeiter die Klaviere der Bourgeois
in die Tiefe geworfen.

Der Klang
Der Schrei
Der Aufschrei
Es war alles umsonst.

In Leningrad
In Berlin
In Petersburg.

Die Maschine der Macht
und der Gegenmacht kam ins Rollen.

Ist das die Lösung: Der Klavierbauer stellt
alte Sessel und Stühle in den verstaubten
Saal.
A. Abramovic spielt
Chopin.

Leipzig und Umgebung

1.

Die Züge fahren immer noch im Takt

Wenn sie halten
Du mußt nur auf den Zettel schauen
an der Lade aufgeklappt
des großartigen Fensters
im großen Garten
vierhundert Meter im Quadrat
Zehn nach um hin
und vierzig nach um
Richtung
Las Vegas zur Spielhölle,
Tankstelle
Große Kaufhäuser
Läden unter einem Dach

von der Puppenstube aus gesehen
mit Puppenklo, wo du zum Freund wirst der Ameisen
und anderem Kleintier

Spinnen an der Wand.

Die Wunder, die du nicht mehr siehst
in deinem Trotteltritt.

Ja, so ist das.
Laß dich umwuchern von Brombeeren und Himbeeren
Lebensbäumen en gros,
sei skeptisch
gegenüber
den gezüchteten
und eingefärbten
Tannen

blau.

Jetzt marschieren sie auf,
die Kleingärtner aus Leidenschaft,
und zeigen dir
ihre Früchte
und wenn du Glück hast
legen sie dir über Nacht oder am Morgen
den Kürbis vor die Tür.

Iß ihn andächtig auf.

2.

Stück

Regentropfen
trommeln nicht an die Fenster im Ostwind,
dem ständigen seit über vier Wochen,
der die Erde austrocknet seit Ostern im Mai.

Aber das Stück heißt so in der Grundschule,
die die Klavierlehrerin mit benutzen darf für Auftritte ihrer
Schülerinnen,
zu guten Gelegenheiten
inzwischen ist sie voll integriert
in der Schule mit kreativem Ansatz

Im Museum der
Clara Wieck.
Außerdem.
Sie soll extra eines bekommen.

Vernachlässigt bis dato
die einhellige Meinung der Kultur
Clara,
die Tochter des Lehrers Wieck
aus dieser piefigen Kleinstadt

am Fluß
der Ost und West verbindet
Dresden und Hamburg
Sachsens Karl May
Weit Schlimmeres

und Hanseaten, Protestanten.

Wie fühlt sich das an?
Schumann
Kinderszenen
der fröhliche Landmann
Nikolaus

Robert-Schumann-Haus.

Aber es kommt
die Revolution.
Alle Mensdchen werden Brüder.

Jetzt Regentropfen,
von Chopin eigenartigerweise.

Der Klassiker der
Klavierstunde.
Hat man mich belehrt.

Nacht
der Museen.

Auftakt mit stolzen Eltern
und Großeltern
und natürlich der Lehrerin.
Sie weint vor Rührung.
Ich auch.

Wo ist der Tanz
das Ballett
der Walzer
Tschaikowski
Chopin

Den spielt meine Enkelin
für uns
im vollen kleinen Saal .

Applaus.

Regentropfen trommeln an die Scheiben,
nein.
Wir warten auf Regen in diesem kalten trockenen Wind
aus Ost.

Wir wollen ja zurück
in das Paradies
den Garten
vierhundert Meter im Quadrat.
Putin schickt seine Signale.
Der Westen versteht wie immer
immer noch nichts.

Nicht einmal das.

Verkehr

Du
kommst aus dem Wald der Kiefern
gebohrt in den Sand der Mark Brandenburg
atmest durch
nach der Erfrischung

steuerst zu
auf den Hund
wo du nicht weißt
ist es eine Schmusekatze
oder ein Raubtier

und bittest um Entschuldigung
weil du stören mußt
auf dem Bürgersteig für alle.

Ein böses Fauchen
und „Bitte“ mit Betonung
ABSCHRECKUNG.

Nachdem ich danke sage.

Nie wieder Fahrrad
immer zu Fuß.

In den Staub

Kennst du
das Land wo die Zitronen
blühn?

Du bist nicht Goethe
Ich weiß.

Aber du
solltest dich bewegen
hin zu den Strömen
die nicht fließen
sondern stehen.

Ein bisschen
wie Bobrowski
Fontane nicht
mit seinen ewigen
Beschreibungen.

KLAGELIED

(zur Gedenkfeier am 1. September 2018 in Kyritz)

Wir reformieren
und beschmieren
Zettel
klug und fein.

Dann kommen wir zur Tat
über das Feld
mit Stecken und Stab
und erschüttern die Welt.
Vor lauter Gerechtigkeit
ohne Barmherzigkeit.

Wir reformieren
und beschmieren
Zettel
klug und fein.

Dann säubern wir die Akten
und schaffen Fakten
schreiben Geschichte
und ich Gedichte
über die Ungerechtigkeit.

Was soll nun werden
auf dieser Erden
kommt das Gerichte
oder bleibt alles Geschichte
aufgeschrieben
fein säuberlich rein.

Oh wie Hosianna
würden wir rufen,
wenn Vernunft zieht ein,
die göttlich erfüllet
und nicht weich spület
des Lebens inneren Kern.

(zu singen im Stil eines Chorals)

Liebesgedicht für M.W.

Über sieben Brücken mußt du gehen

Berge nicht besteigen

Flüsse queren

Autos stoppen

endlich nicht bewehren

wenn du mich siehst.

Σχηίλλερ γλειχη νεβεναν

Schillertheater in Halle
nie gehört
nur in Berlin
geborgt für die Staatsoper
weil sie noch nicht staatlich genügend ist

und Herr Barenboim auch noch mehr wollte.

Jetzt wohl aber wieder eröffnet
in GALA
und mehr.

Nein
die Frau heißt Schiller
vielleicht aus dem gesegneten Schwaben
auch
sogar verwandt
wer weiß
ich kenne auch Goethe
wirklich.

Es läßt sich vieles
zurück
verfolgen.

Sie hat ein Theater gegründet und einen Busfahrer entdeckt
wie in alten DEFA–Zeiten
romantisch
wie frühstücken in der Ostsee
und so
auf goldenem Brokat–Stühlen.

Wenigstens Luxus im DEFA–FILM.

Der hat nicht die Maria
aber einen Höfling gespielt
von Schiller

STUART
WEIBERGEZÄNK

Schiller konnte das
sich einverleiben die Weiber
und fühlen, was sie sagen würden
wenn.

Großartig.

Ich gehe hin,
wenn er mich einlädt
der Busfahrer
der sagenhaften Schlepperbande,
die die Kumpels in den Berg gefahren haben,
damit sie dort Uran abbauen,
um das Gleichgewicht des Schreckens zu halten.

Aber wir sind trotzdem alt geworden, sagen die
Hundertjährigen.

Aber nicht alle
rufen die Toten
und die Gierigen,
die den Klumpen Gold aus Uran
mit nach Hause nehmen wollten
oder über den Gartenzaun
aus russischem Stahldraht.

Im Tal des zornigen Baches
Steckt Eure Claims ab
und verschwindet
wenn -
s' ist Feierabend.

Erzgebirge
Ronneburg
Thüringen
Sachsen
wir strahlen immer noch
zum Entsetzen derer, die nur die Sache aus Filmen kennen
aus Büchern, von Freunden aus Amerika,
wo die Indianer so etwas machen mußten
oder wollten.

Jetzt spielen sie gerade etwas anderes
Projekte
jetzt mit Knete vom Staat
vorher ganz ohne.
Stolz.

Aber nicht das.

1

Der Bau

Einleitung

Kafka

vielleicht auch
aber nicht nur,
sondern ein Block mit vielen Betten.

Weiterführung

Du stürzt die Treppe
die Treppe über dir
dein Weltbild
deine Moral
deine Sitte
deine Höhepunkte
deine Tiefen.

Du bist außer dir
weil es nichts gibt außer dir
wenn es Gott nicht gäbe.

Also

bleibe ich immer bei dir sagt der Beter
oder der, den ich anflehe.

Das Haus der Kranken lehrt dich
die Menschen zu lieben
zu danken denen
die dich nicht vergessen

wenn du gerettet wirst
mit Blaulicht
und in die Schächte kommst

du erinnerst dich an deinen Vater
zuletzt auf der Rampe
zum Abtransport -

wie.

Schrecklich.
Zum Erschrecken.

Rettungsstation
Schleusen und
Brücken zur Lebensverlängerung

Dankbar überhaupt
Gott.
Jesus.
Was mich ausmacht.

Also bleibe ich immer bei dir
spricht der HERR.

2

Alle, was Odem hat
lobt und seufzt

Sei getrost.
Tröstet, tröstet,
spricht der HERR.

Breit aus die Flügel beide
Alles im Bau.
Bleibe bei uns, HERR.

3

Was träumt es sich so im Bau:
Gesundheit, Frieden, Menschlichkeit besonders
auch und wenn auch ohne Gott.
Es bleibt mir nichts weiter übrig.
Aber JESUS ist Mensch geworden
Fleisch von meinem Fleisch.

Aber Gott sei Dank
Er ist unser Gott
an den wir glauben

Weihnachten.

Nobody knows the trouble ive seen
but JESUS:

In Amerika vor der Sklavenbefreiung,
in Germanien gehört nach
seinem Exitus 1945
durch die amerikanische Besatzung

oder im Feindsender kurz davor.

Unverschämt

heimlich

jenachdem.

Die Gesänge der Schwarzen.

Aber hier sind die Weißen.

Im Bau.

Die gewissenhaften Ärzte.

Was glauben sie.

Immer

wenn Ferien sind
geht es los.
Da brüllen die Tiger, wenn du das Fenster aufmachst.

Da fliegen die Flieger, wenn du die Linie überschreitest
zur Terrasse
zum Nachbarn.

Die Tiger brüllen gar nicht
auch nicht die Löwen
oder doch
haben sie
vor Jahren.

Jetzt trauen sie sich nicht mehr.
Sie sollen abgeschafft werden, denn es ist
Tierquälerei sagen die Grünen.

Große Zirkusse waren hier nie
auf der Kirchenwiese hinter dem Wald
nur die kleinen mit Schafen und Böcken,
Kamelen vielleicht noch
und anderem Getier aus der Bibel?
Arche?

Jedenfalls die Luftnummer
der Mann ist auch immer auf der Wiese, wenn die
Hüpfburgen
montiert werden.

Der Mann aus Wind mit seinen Seidenklamotten
die Vogelscheuche
die tanzt, wenn der Wind weht.

Er sagt, was Luft bewirkt.
Siehe die Kinder
wenn sie springen und rutschen
weil Ferien sind.

Jetzt bauen sie dort einen Kindergarten
damit der Platz endlich genutzt wird
für eine sinnvolle Aufgabe.

Karwoche

Immer quält uns irgend etwas
Nebensächliches
die Hauptsache

die Gischt der Welle
wenn sie zu hoch ist

der Tang, wenn Sturm war,
der künstliche Schmuck
der die Preise senkt für die Wirklichkeit
im digitalen Zeitalter.

Schreibe, schreibe die Karten voll in Überzahl
die Frommen und die Verrückten vielleicht reagiert
jemand und freut sich aus Versehen:
„Man weiß ja gar nicht mehr wie das geht.“

Aber endlich der Gekreuzigte und Auferstandene
heiligt die Erde durch das Felsengrab
in das sie ihn trugen.

„ER heiligt sie
die Erde!“
Notiere ich
aber vorher am Sonnabend.

„Und MRT als Titelbild“
in einer Zeitung der Mitteldeutschen Kirche
GLAUBE UND HEIMAT
Gekauft von einem Thüringer Museum
LINDENAU in der Stadt, wo das SKATSPIEL
erfunden wurde.

Christine sucht den lieben Gott
Jedes Mal wenn der Zirkus kommt
fällt mir das Buch ein
aus Kindheitstagen

Was wird heute aus Christine geworden sein
im großen Berlin
wo Allah der Größte ist
und unser Gott mit ihm.
Denn es gibt nur den Einen.

Jetzt meckern sie
weil es Bauland ist
und ein Kindergarten entsteht
mit Krippenanteil
KITA.

Wenn ich jetzt ...

1

Wenn ich jetzt nach Berlin fahre
auf der Nord-Süd-Autobahn
Nummer 9
in Buchstaben NEUN

dann danke ich Gott
wenn ich wohl angekommen bin
zum Beispiel ohne Sabotage
wie es in den 90ern sie noch gab:

„Schrauben locker,
ich habe es
irgendwann gemerkt
bevor es zu spät war
und bin
an die Box gefahren.

In den Rennstall
der Weltpolitik,
die wir damals
machten, weil wir auf die Straße gegangen sind
ohne zu fragen
mit List und Tücke
frei nach Lenin.

Und das war das Schlimmste!
Er spricht:
DENN DIE SPIESSER IN DEUTSCHLAND
WERDEN NIE DEN RASEN BETRETEN
DAS GIBT ES DORT NICHT
DESHALB KÖNNEN SIE KEINE
REVOLUTION
BEGINNEN
SIE TRAUEN SICH NICHT
ZUG ZU FAHREN
OHNE EINE FAHRKARTE GEKAUFT
ZU HABEN.

Natürlich nur ein Bild mit der Box:
Tankstelle
schon ESSO
ich weiß es nicht mehr.

Halt doch
MINOL.
Aber schon
von den Franzosen gekauft.

Es war nicht der Nürburg–Ring.
Inzwischen aber pleite?

Sondern der Leipziger Ring.
1989 in Worten
neunzehnhundertneunundachtzig
ineinander verschlungen die Achten und Neunen.

Und neuerdings habe ich erkannt:
Die SEXEN.
DIE NIXEN
Achtung 68
in Worten
neunzehnhundertachtundsechzig

SEX ACHT!
Von dem kamen wir.
Von diesem Heuhaufen mit den vielen Nadeln,
die sich entpuppen müssen
nun.

Es war diese Box
dieses Rennstalles
Revolution und Politik
Wenn Sie so wollen!“

Sprach er.
Er hätte sich dann
einen passenden Schraubenschlüssel geliehen

8er, 10er
Achter, Zehner
und die Schrauben der Vorderräder
seines alten Trabantes
wieder angezogen.

Und konnte so weiter fahren
nach Berlin
der alte
Bürgerrechtler auf der A 9.

So hat er es mir am Telefon erzählt,
als ich ihn fragte
wie es ihm gehe.
Lange her?
Ich bin mir überhaupt nicht mehr sicher.

Der Rapper

Wenn ich überhaupt
unterwegs bin
und endlich
gut angekommen

wenn auch müde oder
alt und bekümmert
und krank
stoße ich ein Gebet
zum Himmel:
in keinen Unfall verwickelt
nicht verursacht
nicht geschnitten
bei 100
bei hundert.

3

Wie damals bei Dresden
Die Bautzener Nummer.

Ich forsche nicht, was die Buchstaben bedeuten.

Denn du mußt ja persönlich fahren
du kannst die Verantwortung nicht abschieben.

Ja, das ist anstrengend.

4

Oder neulich nachts
wo Du nicht weißt
die Sekunde.

Ich bin schuld.

Jetzt auf einem anderen Ring
nicht Breslau, nein
oder in einer anderen Stadt auf dem Erdball
sondern seit 2000 und...
die Bahnen um Leipzig
in seiner Umgebung
in Beton gegossen und Teer.

Hüte dich.

Bleibe behütet.
Amen.

Inzwischen

1

Tagelang nicht in der Großstadt

herumgeirrt, sondern im Planquadrat
der Berliner Forsten

immer gewärtig
das große Schwein
mit den abstehenden Ohren, die nichts
hören und den dunkelgrauen Augen,
die Witterung aufnehmen
sich drehen
flüchten
weil sie nichts sehen.

Bald auch den Wolf.

Die Zeiten ändern sich
und die Freiheit wird neu austariert
immer erweitert,
bis sie platzt
wie eine Seifenblase.
Der Wolf ist gut.
Das Schaf ist böse.
Die letzten Ausreden
bis alles verstummt.

2

Die Horen,

ja die Horen,
d.h. die Zeit,
da alles billiger ist,
damit es überhaupt wekommt
und das Geschäft flutscht

wenn auch nur zum Schein
die Horen,
da der Verkehr rauscht
die Potenz am heftigsten
die Lust und die Kraft
und die Härte
steht auf den Fläschchen

als Verheißung für Männer
und Frauen.

Nein, der Feierabendververkehr
Rushhour.
Besser du sitzt im Bus und hältst dich fest,
so wie die Ansage empfiehlt.
Denn auf den Straßen ist Stillstand

Die Verkehrspolizisten winken dich durch
wenn du kannst.

Besser du sitzt im Bus.
Die BVG ist gut.
BSR ist gut.

Wenn du Mittag durch die Straßen gehst
durch die Stadt
die KÖPENICK heißt
und an nichts Böses denkst
nicht an den Mörder
der immer noch nicht gefaßt ist
bzw. nur der Falsche
u.U. schon vor Jahren
im Dritten Reich
wir wundern uns.
Wenn du Mittag durch die Straßen gehst
und vor dir tauchen auf die wankenden
Gestalten

Die Elenden und Betrübten
nein mit Zille hat das gar nichts zu tun.

Die sich nach der Sonne sehnen endlich
die Gottfrid Benn behandelt hat
der Arzt
wie viele seiner Kollegen
und immer noch weißte:
es gibt die GÜTE.

Die sich quälen im Sonnenlicht
zur Beachtung und Begutachtung
Leben, Leben
heraus aus den Löchern
ob es den Wundertäter gibt.
Includere
excludere
die Beter stehen bereit
ich sehe sie

Dann, wie ein Hauch
weg.

Stunde um Stunde
so anders
Kaleidoskop
Bitte umblättern
Magazin der Erniedrigten
Oder merken sie s nicht.

Hoffentlich.

Niemand kennt das Leid, daß ich sah
Bitte Junge, halte keine Reden
sondern halte dich zurück

JESUS.
Bahnhofstraße.

Die listige Ratte rennt immer noch
und hält Ausschau nach Türen und Rahmen
um an die Vorräte zu kommen
in den Kellern des Krieges.

Der ist zwar vorbei und der kalte auch.
Aber was jetzt.

Du kannst das Lied immer wieder
von vorne singen.

Für Manuela

Sommer
Besuch
Freunde

Nolde nicht mehr zu haben
sind zu wenig gekommen
ist ihm seine Vergangenheit
auf die Füße gefallen

Zurück in die Prärie
nach Holstein
wo er
hergekommen ist

und dann ab
in die Berge.
Es ging wohl nicht anders.

Und das alles
am Gendarmenmarkt
gewesen

und oh Jammer
meine Bücher?

Was wird aus ihnen
ohne Emil Nolde.
„Kennen sie Nolde?“
Schallt es zurück
in den Sandhügeln der Eiszeit
in dieser Hitze
rekordverdächtig
anno 2018

Klima – Wandel?
„Die roten Stämme der Kiefern in Brandenburg und
Umgebung bis Ilmenau am Fuße des Thüringer Waldes“-
Immer wieder schallt es zurück in diesen Wäldern, die ewig
singen und ihre Wurzeln in den Flugsand graben, aber dann
brechen wenn Tief Oscar kommt mit aller Gewalt des
Sturmes.

Bis Moskau, wo die Präsidenten umgekommen sind
unterwegs um innezuhalten und zu gedenken
der Verbrechen der Stalin-Zeit.

Bloods Land.
Wer weiß es.
Kennen Sie Nolde, den Bauernsohn
aus Schleswig-Holstein.
Ja er hat sich zu weit genähert dem Mainstream des Mordens
und des Todes.
Aber seine Bilder sind schön.

Das Moor.
Die Jungfrau.
Der Eger.
Der Mönch
und wie sie alle heißen mögen.
Sogar gut zum Verkauf.

Sommerreisen angenehm im Wind

wenn du auch weißt
wer unter den Stämmen liegt

unter den Bohnenstangen
rotleuchtend im abnehmenden Tag

Im abnehmenden Licht des Kommunismus
Im abnehmenden Licht
sogar des Mondes
schwarzdunkle Nacht

sei nicht grausam
schick nicht die Schweine
die alles wühlen
und finden

unsere armen Kinder.

Der Sand hat sich geeignet um alle Verbrechen zuzuschütten
leicht, verhältnismäßig – alle
wirklich alle.

Bis Swerdlowsk
In den Berliner Wäldern
Im Baltikum
In Ostpreußen.

Bis zum Flugzeugabsturz.
Im Nebel.
Nicht in Polen.

Gedicht

1

Übers Gebirg

den reißenden Strom
überqueren.

Den gibt es immer noch.
Wenn er anschwillt und
verloren scheint
die Welt.

Wer ist die Brücke,
eine von den sieben.

Du auf alle Fälle,
also mußt du gar nicht gehen.
Du wirst begangen.
Eine Schwebenbrücke über dem
grünen Dschungel
mit dem Schrei der Wildnis
im Ohr.

2

Wer hat die Pfosten gerammt
in den Berliner Sumpf.
Wir wissen es nicht.
Oder doch.
Dann aber besser.
- Wirklich? -
Als die Vorfahren

Ich bin die Brücke.
Du bist sie.
Die Gesichter, die sie säumen
wie aufgeblasene Lampions.
Sei du Brücke,
sei du Lampion für den weiteren Weg,
damit sich niemand verirrt,
denn es ist alles in Bewegung,
wie Moor.

3

Komme nicht ab.
Vom Weg.
Sei aufder Hut.
Betritt mich.

4

Sei wenigstens Geländer
wenn der Strom schwillt.

Sei Gesicht, leuchte!
„Wach auf du Christ
und trommle, du stille Kathrin
auf dem Blechdach der Slums.“

5

Trage die Kerze in den Händen.
Sei Engel.
Sei Berlin und Bote.

IN GRIECHENLAND

He Theos

In Deutschland
Geschlechterkampf
Klasse
Schule

An der Ostsee
In Nordsachsen
In Sachsen

In Tirol
Holzgeschnitz, die Moderne
Ohne Luther und die Erfindung der Bürokratie
Mit Luther und ...

Franziskus
Seine Jünger singen den Angelus
Innig
Warm
Zurückhaltend:

"Du Wonne, Du Süße
Maria"

ZURÜCK

Die Großkopfigen in den Baskenmützen
ziehen sie dahin von Norden nach Süden
und umgekehrt.

Rot, Blau, Schwarz

Humanisten aller Couleur

und saufen

was das Zeug hält

und fressen

wie der alte Fritz

und wie auf Thüringer Burgen.

Endlich etwas Gemeinsames.

DAMIT ALLES IM FLUSS BLEIBT.

HERAKLIT

DER DUNKLE.

ABER WAS VORHER WAR

WISSEN SIE NICHT.

2

Delitzsch

Landsberg

Petersberg

CLEMENS UND JACOB

DAS DREIECK.

WENN SIE SUCHEN DAS HEILIGE

UND DIE GLOCKEN LÄUTEN

STURM

ODER DEN ANGELUS.

3

Was sind das für Wälder
verflochten ineinander
dass sie dich
gefangen halten
heute noch
wenn du der Sache nachgehst.
wie den Storch im Nest
(oder den gespreizten Vogel
rostbraun
Viktory
du weißt schon
der ROTE MILAN)
der seine Jungen füttern muß
Und die Störchin.
Was ist das für eine Erde
die so gut sein muß
daß sie fallen
die Wälder
und die Vorherigen
fliehen.

4

Was sind das für deutsche Eichen ?

Westwärts zum Beispiel.

Zieh eine Linie.

Hildesheim.

Dom.

Wo das schönste Haus der Welt

Steht.

Auf dem Markt.

Weltberühmt.

Neu aufgebaut wie im Alten.

Endlich

Nach quirlendem Hin un Her

in der Neuzeit.

Gefangen der Jäger in alter Zeit

gezeichnet von den Illustratoren

fürs deutsche Biedermeier und andere Epochen.

Und die Maid

die den Schutzengel anfleht

um in der Nacht des Dickichst

nicht vor Ängsten zu sterben.

Aber sie wird gefunden.

So der Chronist.

Wie fruchtbar der Boden

daß nun alles gerodet

und wir auf Platten eigraviert finden

Märchen und Legenden

die wahr sind.

5

Demokratisch sagt der,

der von der anderen Seite kommt.

Ostwärts.

Wo die Wälder ebenso fielen

Weil der Boden so gut war

und die Jäger zu Bauern wurden

mit Hacken

und die Bögen und Pfeile

beiseite legten.

Sanftmütig

wie es verheißen ist

dass sie die Erde besäßen.

Und dann kamen

rußige Gesichter

mit schrillum berechtigtem Schrei

aus den Gassen und Schluchten.

GEZEICHNET VON KÄTHE KOLLWITZ

ENTDECKT

von Weltverbesserern

lehren sie

zu singen die INTERNATIONALE
in den Chören der Vernunft

und der Arbeiterklasse

und das MENSCHENRECHT.

Wild um sich schießend.

Und gruben sich ein

um aufzubauen den

INDUSTRIELLEN

MILITÄRISCHEN KOMPLEX

WIE LENIN

sagt in seiner Schrift

BEWAFFNUNG DER ARBEITERKLASSE.

L E N I N !

DER NEUE GOTT.

DAS BRAUNE GOLD.

Nun stehen

nachdem alles vorüber

in über hundert Jahren

die Kräne und schlafen

wenn keine Besucher da sind, sie zu wecken.

Eine Kulisse aus der zukünftigen Zeit.

Wie Vieles.

Im Sommer arbeiten die Orchester,
daß es nur so klirrt
und das Bundesverfassungsgericht angerufen wird
wegen Körperverletzung
was die Ohren angeht.

Denn

RAUCHEN IST TÖDLICH.

WARUM NICHT LÄRM.

NEIN

DER MACHT FREUDE

UND GEIST

UND DER KONFLIKT DER GENERATIONEN WIRD SO
BESCHRIEBEN.

Im Sommer nicht und auch nicht im Winter

arbeiten diese Anlagen mehr.

Aber haben gearbeitet.

Das ist wahr.

Das Wasser senkte sich und ein neues Zeitalter begann und
verendet in Unglaube und Torheit

worauf der Entzug der Vernunft nicht auf sich warten läßt.

Nun steigt das Wasser wieder

und die Brunnenbauer können beginnen

um alte Brunnen aus alter Zeit zu reaktivieren.

Was sind das für Wälder ostwärts,

die erst fielen und dann der Boden

unter den Füßen schwankte

im BRAUNEN GOLD.

6

Flaches Land, flaches Land
fruchtbar und aufgeteilt
keine Eiche mehr

nur vereinzelt ein Denkmal

Flaches Land
flaches Land
Acker und Ähren

Der Zug durch die Jahrhunderte ging
in Stillstand und Andacht
und wilder Jagd
mit Hörnerklang.

7

Marketenderin
stumme Katrin
die Soldaten kommen.

Auf, auf
ihnen entgegen oder weg.

Beschirme deine Tochter
damit sie trommeln kann
in der Nacht
in Magdeburg
damit die Bewohner aufwachen
und fliehen können.

8

Die Pfaffen nörgeln an der Nonne.
Sie genießen ihre Zuchtlosigkeit.
Für sie der Vorwand
für den Bau eines eigenen Klosters.

9

Reiß doch endlich
die Rollen auseinander.
Nimm und lies.
Was liestest du?

10

Geh doch
spazieren durch die Anlagen
der Stadt

und lausche
den Legenden
und was die verbliebenen Singvögelein
den Engeln ins Ohr weitersagten
vom Herrgott
den sie soeben gesehen.
Nein, die Stadt ist schön.
Die Menschen trunken vor Freude
und überschwenglich in seinem Zorn
ist der Prophet
wenn er das Wasser und das Feuer
und die Erde anruft
und herbeiwünscht den Segen Gottes, des Herrn.

Aber die listige Schlange am Bach
windet sich auch
die Halme auf dem Feld
längst erledigt
der Mähdrescher geölt.
Wo ist der Sensenmann, der
schwingt und schreitet
und der Chor singt dazwischen:
Der Tod ist ein Schnitter
in Deutschland,
sogar ein Meister.

11

Was sagen die Beter?
Nichts.
Sie schweigen.
Aber ihre Gebete steigen auf
weil sie nichts zu sagen haben
aber sich sagen lassen.
Es sind die Hörer
die sein Wort tun.

12

Reiß doch
roll doch
die Prophetenworte
auf!
Nimm das Pferd
und reite wie der Wind
mit ihm.

Du wirst sie sehen

die Prophetenstadt.

Und hören die Melodien
wie sie klingen
in der Schale.
Und wie Maria
werden die Frauen
besungen:

Süßeste
Innig Geliebte
Schönste
Heimlichste

MARIA
DU WONNE
DU SONNE.

Gebenedeit ist Deines Leibes Frucht
Jesus
Und gepriesen die Brüste, die du gesogen.

Einkehr in den Wind

Wenn du einkehrst in den Wind
und die Äpfel durcheinander
schüttelst,

damit Saft wird, der trinkbar
und zu Wein wird, wenn du
Geduld hast,

dann ist Herbst in Nordsachsen
in den Burgen und Sälen
Schlössern und Gemächern.

Wenn die Erde sich auftut
und der Himmel leuchtet
wieder,

dann heult das Kind
und hält den Zipfel der Schürze
fest,

damit des sich nicht wehtut
und der Hund keinen Grund hat
zu grollen.

Wenn die Tür ächzt zur Kanner
und die Fenster zuschlagen
tickt der Wurm im Geheimen

und gibt preis das Geheimnis,
das zu hüten er geschaffen wurde
der Lindwurm
unter der Wurzel.

BERLIN WIEDER

Bis dahin waren es die Blätter,
das Grün des Sommers,
das dich beschützt.

Jetzt nur noch Holz-Geäst
und Vogelsang zum Verzweigen
weil der Herbst kommt
und sein Nest.

Und Kreuz und Krippe
erscheinen wieder.
Herbst.

JOSEPH VON EICHENDORFF

Wer hat dich du schöner Wald
abgeholzt in allen Facetten?

Schlimmer noch verunreinigt
mit den Erschossenen
mit den Erschlagenen
mit den Strangulierten
mit den Mißbrauchten
mit den Gequälten
in der Deutschen Geschichte

der SS.

Abfalleimer der Berliner im Osten
besonders
was trifft da aufeinander?

Nach dem Motto
es ist ja nicht meine
Wohnung.

Wer hat dich du
grüner Wald.

Grasgrün
Bleich fahl
wenn sie meinen
der Krieg ist noch längst
nicht zu Ende.

ZURÜCK

ein Ausflug am Tag der deutschen Einheit
beschütze deine Tochter

damit sie trommelt
in der Nacht
in Magdeburg
damit sie aufwachen
und fliehen.

Ja, ja,
die Existenz der Mutter
dahin.

Die Pfaffen vom Petersberg
nörgeln an der Nonne
sie sei zu zuchtlos für sie
und gemeinsames Wohnen
war für sie Vorwand zum
Bau eines eignen Klosters.

Reiß doch endlich
die Rollen auseinander
und lies!

Was liesest Du?

ZURÜCK

zum Kleistgrab
am 3. Oktober 2012, um

die Nation zu beweinen.

Wenn sie nicht aufersteht
zu dem
was sie sein soll.

Und Segen möglich ist.

Zurück zu dem Kirchlein
im klassizistischen Stil
genannt ALTE EICHE
Endstation
das Gebiet
das Ensemble.

Erinnert an
Gotthold Ephraim Lessing
und August Hermann Francke
in Halle

in Zehlendorf
wo einst
Friedrich Wilhelm
sagte:
"Ihr sollt meine Söhne werden
und dieses Land Euer Vaterland".

Zu den Salzburgern

Zur Rostlaube
wo der verkleidete Jude
auftrat
dessen Vater
Kriegsgeschichten erzählte
die verfilmt wurden:
"Die Abenteuer des Werner Holt".

Um nicht zu übersehen
das unauffällige Schild am Rand der Straße
für Kraftfahrer, die sehr aufmerksam sind
und nicht abgelenkt werden
von schwerer wiegenden Entscheidungen
im Verkehr
„Die Partner von Zehlendorf“
Mit der Bekenntnisgemeinde in Dahlem
damals unter Führung
des U-Bootkommandanten
Martin Niemöller
zum Pastor geworden
und später Kirchenpräsident

in Hessen.

Ihre Namen
Unter anderem
Königs-Wusterhausen.

Wie weit entfernt
reicht diese bekennde
Partnerschaft in
Kilometern berechnet?

Dreißig höchstens
Und anders berechnet?

Welten
Wie Ordschonikidse
nach einem Revolutionär
am Schwarzen Meer benannt
und andere
weit sehr weit...

Zurück, zurück.
Daß wir uns nicht verlieren.

Denn auch in Polizeiruf 112
hat mir keiner erklärt:
woher die Rudel ihr Fressen bekommen.
Oder ist es Gras.

"Fuchs, du hast die Gans gestohlen".
Wie harmlos.
Da fällt mir tea party ein.
Und das schwedische Recht
des freien Mannes.
Nieder mit jedem Denkverbot.
Ja, ja, ich möchte ja auch nicht,
daß jeder Spaziergänger,
der sich verirrt,
von einem irischen Farmer mit einer Flinte bedroht wird.
Aber wenn es so weiter geht.
Vielleicht wollen das die Grünen?
Freiheit.

DAS ALSO WAR GESTERN.

Was noch?
Vor Regensburg?

Altenburg.
Geiles Weibchen aus Thailand.
Schwebendes Röckchen aus Seide über allem:
ist Schwarz.
Tolle Musik.
Und fünfzig C.B.
In ihrer Villa- Bar.

Im "Engel" übernachtet.
Das erste Mal.
Herr Engel ist zwar nur noch
als Klingelknopfschild vorhanden.
Aber immerhin.
Herrlicher Blick auf die Altstadt.
Fast schöner als vom Pfarrhaus.

Erster Stock
Zwanzig Jahre lang -
bis Null Sieben.

Bis jetzt?
Wo ist die Zeit?

WEITER

am zweiten,dritten Februar
Vierzehn.

Die verlorene Zeit, die gefundene,
GOTT, erfüllte Zeit.
Was ist Sprache,
die Worte,
im Gespräch mit Gott,
gefunden.

SOLO - nichts.

Und davor?
Leipzig, Zschortau
Garten.
Nicht mehr so unheimlich.
Andere übernachteten auch.

Wie herrlich ist doch das Landleben.
Läden dicht.
Orkan XAVER bringt keine Wärme,
sondern Graupelschauer.

Blanker Hans und blanker Himmel mit der MONDSICHEL.
Ja, es ist schon wieder ein halber Monat um.
Umgraben das Feld.
Kartoffeln raus!

UND DAVOR

Jena,
Saale,

das Bild des völkischen Aufbruchs.
Reiht Euch ein.
Zieht euch um für Lützows wilde,
verwegene Jagd.
Hofers Bild.
In der Aula.

Meine Eltern haben in diesem Audi Max gesessen
und sich auf der Brücke getroffen,
von wo aus man St. Michael sieht.

Von Rad
sonntags.
Kernberge.
Schiller.
Heimat.
Ich weine.

Und davor Berlin.
Wieder Berlin.
Immer wieder... wie jetzt...

Wie vorige Woche Bibliothek in der Fasanenstraße.

ADVENT.

Geschichten dazu.
Kriegsweihnachten.

Gebet.
In den Gruppen.

CDU.

Wir wollen GLAUBEN UND VERSTEHEN.

DIE ZEBRAS
spucken wieder.

Wenn du nicht aufpaßt
wirst du getroffen.

Die Schweine sehen nicht gut.
Aber um so böser.
Ich hoffe, sie kehren um,
wenn sie mich sehen.

Falls es dazu kommt.

Die Leute erzählen, was sie lesen.
Verlage unter der politischen Gürtellinie.
Wer schaut da eigentlich vorbei?
Hin!?
Niemand.
Die Redner am Friedensstein?
Die Hörer?

"Der Krieg geht weiter.
Deutschland wird vernichtet."
Woher haben sie das?
Die Verschwörer?
Von Müggelheim.

Mügel - das Grab.
Der Kult der Spreewanen.
Müggelsee und Müggelberge.
Wir.

WIR SIND GESPANNT

wer mit fliegt
nach Jerusalem

sind das nur Wutbürger?
zornige Alte?
Wer wurde da ignoriert?

Den Teufel auslachen?
Auferstehungshoffnung!!!???

PFINGSTEN
Gorzow im Hotel M.
Vierzehn Erinnerungsprotokolle

1

Hallo Boy
Doppelt You
Dappel YOU
Pappel DU

Doppelt Ja
Doppelt Wisky an der Bar

"Nun sei nicht so und komm
endlich..."

Honey, Honey
Erich, Erich
König, König
nun mal ehrlich
wo auch immer Ihr euch befindet
in Chile, Polen, in der Nähe

Honigseim, Honigseim
Englisch sprechen ist so fein
Halleluja singen auch
Meinung haben aus dem Bauch

Herwegh, Hellwig
Jewtuschenko
oder
wie das Schiff heißt
das versenk ich
und meble, meble dabei ruft
wer nicht mitmacht ist ein Schuufft.

Immer noch schwimmt es auf glatter See
wie gemalt im Sumpf...

2

WAS IST PFINGSTEN
50 Tage nach Ostern
was sagen die Polen dazu

gar nichts
sie gehen eh jeden Sonntag
und darüber hinaus
in die Kirche
und halten die Geschäfte offen
in dem ehemaligen deutschen Land des Protestantismus.

Haben sie
einen zweiten Feiertag
wie wir?

Oder ist das eine Erfindung des Bildungsbürgertums
im ehemaligen Land des Protestantismus.

3

Sogar
der Kaiser hat eine Kirche gebaut
in Palästina
und seine Frau viele
viele in Berlin
damit die Arbeiter
nicht saufen müssen
weil sie keinen Platz
in der Herberge finden.

4

Diese Namen: Ballewski,
gehobene Beamtenkarriere
Dombrowski,
die lachende Katholikin
aus dem Ringviertel der S-Bahn
jetzt Union
Hilfswerk.

5

WAS
ist GORZOW
bei Nacht?

Hafen

Rosenkränze
wie Blumen aus Sebnitz
im Elbsandsteingebirge
an den Kruzifixen
über Land.

Blumen und Totenkopf
Rosen und Totenkopf.

DAS IST BAROCK
DAS IST AUGUST DER STARKE
DER DISSIDENT AUS DRESDEN.

Das ist die Stadt meiner Geburt!
Im Hotel M wohnen wir.
M heißt nicht Marcuse.

Wenn wir zum Fluß wollen
der Zeit.

Vierzehn ist zwei mal die Sieben.
Sehr geheimnisvoll und banal.
In der Nähe wohnt der Staatsanwalt
und schaut drauf.
Wenn sie einen gefunden haben.

Weiter!
Sie sagen nicht mehr
GUTEN TAG.
Sondern Hallo.
Hey.
Alle.
In Polen und anderswo.

6

BOY im Hotel!
Nee.
Nur ein Filmtitel.
Im vorübergehen gehört.

7

Honey ist ein Wortspiel meiner Frau.
Sie meinte Honig.

Aber, aber, Honey.
Das ist doch der mit dem Hut und
Pankow,
der so singt
im Cabaret der Gefühle und Empfindungen.
Musical in eigener Sache.

Institut für das Nationale Gedächtnis.
PAMJAT
PANJE
KONEZ
STARY.

Wer konnte noch polnisch
als sie durchbrechen mußte
die Linien in civil, um nicht umzukommen
und nie wieder zu sehen die Lieben.

Der Sänger nicht!?
LINDENBERG.
Ein schöner deutscher Name.

Also Honey, der Honigmann in Chile.
Lieb Vaterland.
Tot.
Längst.

8

Und König, der letzte
der Beste?

Ihr sollt Könige sein und Priester,
lebendige Steine,
keine Toten.

Ist das Pfingsten?
Warschau, die nicht vergessen,
was vor 70 Jahren geschah.

Nicht vergessen wollen.

Nein, nein, das ist doch auch nur ein Name.

9

Die Aufgebote der Könige.
Die Mitstreiter.
Die Reisegruppen im Heiligen Land.

Das ist viel, das ist nicht wenig,
das ist ungeheuer.

Vornamen sind Taufnamen: Michael,
Margard,
die das Hotel buchten Mischka.
Ilona, die vom Vater erzählt,
Ingenieur und Jurist und ein Schiff hebt,
auf dem die Deutschen geflohen sind.

Er hat es gehoben,
die deutsche Vergangenheit.
Das Schiff ist die Atraktion.
Ein Lebensschiff.
Aus den polnischen Sümpfen in der Neumark,
im Wartegau.